

Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band: 80 (2009)

Rubrik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

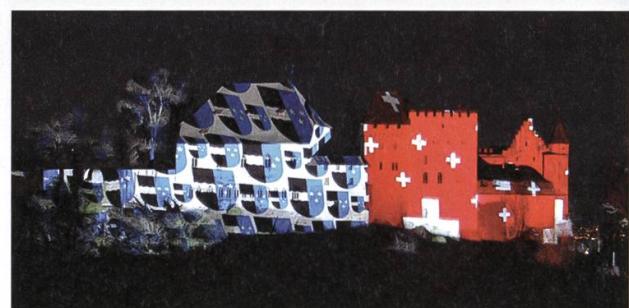
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lenzburger Wahrzeichen strahlte in neuem Licht

Schloss Lenzburg nächtens in warmes, goldenes Licht getaucht: so kennen und lieben wir unser Wahrzeichen. Dass es für eine Nacht lang auch in ganz anderem Licht erstrahlen kann, ist dem Künstler Gerry Hofstetter und der Credit Suisse zu verdanken. Die Grossbank sponserte das Lichtkunst-Spektakel zur Einstimmung auf die Fussball-Europameisterschaft im Sommer 2008, indem sie geschichtsträchtige Monumente in allen Kantonen beleuchten liess.

Der Meister berief sich dabei auf die Sujets im Schweizer Pass und inszenierte ein «Passspiel» von Kanton zu Kanton. Der Aargau, dort mit Schloss Lenzburg würdig vertreten, war am 27. Februar 2008 an der Reihe. In jener Nacht konnten zahlreiche Zuschauer von der Widmi und vom Goffersberg aus die festlich beleuchtete Feste in vielerlei Farben bewundern: Dekoriert mit Aargauer Wappen, Schweizerkreuzen, gestreift, gepunktet, mal ganz in rot, mal ganz in blau getaucht. Unsere Bilderserie zeigt einige Beispiele des spektakulären Spektrums. Die flüchtigen Arbeiten des Zumiker Licht-Zauberers sind im Bildband «Schweizer Wahrzeichen in neuem Licht» zusammengefasst. (HH.)



Lichtkunst am Schloss. Fotos: Thomas Hofstetter